



## Chile/ Argentinien/ Peru/ Ecuador Große Südamerikarundreise

Erleben Sie die Höhepunkte Südamerikas auf einer 26- tägigen Reise durch Chile, Argentinien, Peru, Ecuador & Galapagos. Donnernde Wasserfälle und endlose Pampas-Weiten, koloniale Prachtbauten und geheimnisumwobene Inkaruinen, urzeitliche Inselwelten und moderne Metropolen – Südamerika besticht durch seine Vielfalt und Lebendigkeit.

Auf unserer Tour vom Pazifik zum Atlantik und zurück atmen wir den morbiden Charme der Hafenstadt Valparaiso, spüren die Seele des Tango in Buenos Aires, sitzen mit Gauchos zum Asado am Lagerfeuer und lassen uns vom Tosen der gewaltigen Iguazu-Fälle in ehrfürchtiges Staunen versetzen. Auf alten Inkawegen wandern wir zur legendären Ruinenstadt Machu Picchu, lassen das Tiefblau des heiligen Titicacasees und die koloniale Pracht Cuzcos auf uns wirken und begegnen hier einer farbenprächtigen Indianerkultur. Zum Finale fliegen wir auf die Galapagos Inseln und erleben die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt in Darwins Naturparadies aus nächster Nähe.



### Reiseroute



### Termine & Preise

26.07.12 - 20.08.12	ab € 4.699.-	06.10.12 - 31.10.12	ab € 4.599.-
17.11.12 - 12.12.12	ab € 4.599.-	23.02.13 - 20.03.13	ab € 4.799.-
30.03.13 - 24.04.13	ab € 4.799.-	18.05.13 - 12.06.13	ab € 4.799.-

### Im Preis enthalten

- Linienflug mit Lan Airlines ab/bis Frankfurt via Madrid
- Alle innersüdamerikanischen Flüge wie ausgeschrieben mit LAN Airlines
- Alle Transporte und Transfers im Inland im privaten Kleinbus; komfortabler Nachtbus mit Liegesitzen Buenos Aires - Esquina; Aguas Calientes - Cuzco im Zug.
- Übernachtungen im DZ (mit DU/WC) in einem ausgewogenen Mix von Mittelklasse-Hotels (4-Sterne-Hotels in Santiago de Chile, Buenos Aires, Posadas und Puerto Iguazu) sehr gemütlichen und landesüblichen Hostals und Estancias. Bei der Estancia Don Joaquín in Esquina kann das EZ nicht garantiert werden.
- Tägliches Frühstück, aber insgesamt mind. 2 Mahlzeiten pro Tag.
- Alle im Programm vorgesehenen Aktivitäten.
- Ausrüstung, es sei denn im Reiseablauf als Extrakosten gekennzeichnet.
- Eintrittsgelder für die im Programm vorgesehenen Besichtigungen.
- Alle Nationalparkgebühren.
- Wechselnde deutschsprachige Reisebegleitung für den ganzen Zeitraum
- Teilweise zusätzliche lokale Guides in englisch oder deutsch, je nach Ort und Verfügbarkeit
- Reise- und Mitnahmeempfehlungen
- 15,- Euro Spende an ein lokales Hilfsprojekt

### Nicht im Preis enthalten

- private Extraausgaben
- Trinkgelder
- nicht aufgeführte Mahlzeiten
- 110,- USD Eintritt in den Galapagos Nationalpark
- Flughafensteuer innerhalb Perus von derzeit ca. 5,- USD pro Inlandsflug (zahlbar am Flughafen)



## Tag 1: Reisebeginn

Heute Abend startet Ihre Reise nach Südamerika! Während eines angenehmen Nachtflugs mit LAN Airlines können Sie sich schon auf Ihren Südamerikaaufenthalt freuen.

## Tag 2: Ankunft Santiago de Chile – City Tour

Am Morgen erreichen wir Santiago de Chile. Willkommen in Südamerika! Hier werden wir von unserem Reiseleiter willkommen geheißen und zu unserem Hotel gebracht. Dort werden wir unser Gepäck abladen und uns direkt auf eine Stadtrundfahrt durch die quirlige 5-Millionen-Metropole begeben. Im öffentlichen Stadtbus und zu Fuß erkunden wir das historische Herz der Stadt. Von der beschaulichen Plaza de Armas geht es über die belebte Prachtstraße Alameda zum Regierungspalast Palacio de la Moneda. Anschließend lassen wir vom Aussichtsberg Cerro Santa Lucia den Blick über die schneebedeckten Gipfel der Anden schweifen. Am Nachmittag kommen wir zu unserem Hotel zurück und haben den restlichen Tag zur freien Verfügung.

## Tag 3: Tagesausflug Valparaíso

Sehr zeitig starten wir heute zu einem Ganztagesausflug nach Valparaíso, der ehrwürdigen alten Hafenstadt am Pazifik. Die malerisch in einer perfekt geformten Bucht gelegene Ansiedlung ist bei den Chilenen insbesondere für ihr schmuckes historisches Zentrum bekannt, das 2003 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde. Neben den prunkvollen Kolonialgebäuden der Altstadt sind es die allgegenwärtigen bunten Holzhäuschen, die Valparaícos speziellen Charme ausmachen. Wahrzeichen der Stadt – und daher für uns in jedem Fall einen Besuch wert – sind die zahlreichen Schrägaufzüge, die seit Mitte des 19. Jh. die steilen Hügel hinauf rattern. Am Nachmittag starten wir der mondänen Nachbarstadt Viña del Mar einen Besuch ab, bevor wir abends wieder zurück nach Santiago fahren.

## Tag 4: Santiago de Chile – Buenos Aires

Heute verabschieden wir uns von Chile und heben ab in Richtung Buenos Aires. Tosend empfängt uns die pulsierende Hauptstadt Argentiniens. Nachdem wir im Hotel eingekcheckt haben, machen wir uns auf, das „Paris des Südens“ zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln kennenzulernen. Wir besuchen sowohl die bekannten Stadtteile La Boca, mit seinen bunten Häusern und einzigartiger Tangostimmung, als auch San Telmo sowie das Stadtzentrum mit der Casa Rosada, dem rosa Regierungsgebäude. Am Abend besuchen wir ein typisches Steakhaus im schicken Hafenviertel Puerto Madero.

## Tag 5: Buenos Aires - Esquina

Der Vormittag steht zur freien Verfügung, um die Stadt ein wenig auf eigene Faust zu erkunden oder Einkäufe zu tätigen. Am Nachmittag treffen wir uns, um den sehenswerten nördlichen Teil von Buenos Aires kennen zu lernen. In der „Subte“ – der nach Paris zweitältesten U-Bahn der Welt – fahren wir nach Recoleta, wo wir auf dem städtischen Friedhof das Grab Evitas besuchen und setzen anschließend unseren Rundgang ins Künstlerviertel Palermo fort. Am späten Nachmittag kehren wir zu unserem Hotel zurück, wo sie noch genügend Zeit haben, sich in Ruhe frisch zu machen. Am Abend verlassen wir dann die Hauptstadt und fahren im komfortablen Nachtbus mit Schlafsitzen (bis zu 160° Liegeposition) nach Esquina, wo wir zwei Tage auf einer authentischen argentinischen Estancia verbringen.

## Tag 6: Estancia Don Joaquín

Am Busbahnhof erwartet uns bereits ein Transfer, der uns auf die ca. 10

## Einreisebestimmungen

Deutsche, Österreicher und Schweizer benötigen einen Reisepass, der bei Einreise noch mindestens sechs Monate gültig sein muss.

Außerdem braucht jeder Besucher eine Touristenkarte, die im Flugzeug ausgeteilt wird. Diese Touristenkarte ist kostenlos und gilt 90 Tage zur einmaligen Einreise. Die Touristenkarte muss unbedingt bis zur Ausreise aufbewahrt werden. Die Einreisekarte ist in englischer und spanischer Sprache abgefasst und sollte in einer dieser Sprachen und in Blockbuchstaben ausgefüllt werden.

Reisende weiterer Nationalitäten benötigen gegebenenfalls ein Visum. Bitte beachten Sie die jeweiligen Visabestimmungen und informieren Sie sich frühzeitig über einen Visumsantrag.

Achtung! Einreisebestimmungen können sich kurzfristig ändern! Wir halten Sie aber hierzu auf dem Laufenden. Für die Einhaltung der Reisebestimmungen ist grundsätzlich jeder Reiseteilnehmer selbst verantwortlich.

## Gesundheit/Impfungen

### Impfungen

Zu diesem Thema können wir im Folgenden nur allgemeine Hinweise und Empfehlungen geben. Wir empfehlen jeder Teilnehmerin bzw. jedem Teilnehmer zusätzlich den Hausarzt oder ein Tropeninstitut zu konsultieren.

Vor der Abreise sollten Sie die Wirksamkeit der bei uns geltenden Standardimpfungen überprüfen, da bei eventuell notwendigen Auffrischungen häufig relativ große Abstände zu Reise-Impfungen einzuhalten sind. Dies kann den „Impfplan“ in entscheidendem Maße beeinflussen.

Zu den erforderlichen Standardimpfungen gehören die Tetanus-Impfung (Wundstarrkrampf), Polio (Kinderlähmung) und Diphtherie (vor allem bei Kindern wichtig, diese Impfung erfolgt aber meist im Zusammenhang mit der Tetanusimpfung). Bitte kontrollieren Sie Ihren Impfausweis ob Sie noch über den erforderlichen Schutz verfügen oder konsultieren Sie Ihren Hausarzt.

Wichtig: Die Impfvorschriften können sich kurzfristig ändern! Sie sollten sich über Infektions- und Impfschutz rechtzeitig informieren.

Empfohlene Impfungen: Die im Folgenden aufgeführten Krankheiten können in seltenen Fällen in Ihrem Reisegebiet auftreten. Wir geben Ihnen einige grundsätzliche Hinweise.

- Typhus: Diese Impfung wird empfohlen. Besprechen Sie das Verfahren mit Ihrem Hausarzt.

- Cholera: Eine Impfung gegen Cholera kann keinen hundertprozentigen Schutz vor einer Erkrankung bieten. Das Bundesgesundheitsamt spricht daher auch keine eindeutige Empfehlung für diese Maßnahme aus. Bei Einhaltung der wichtigsten Hygieneregeln ist eine Erkrankungsgefahr relativ ausgeschlossen.

- Ansteckende Gelbsucht (Hepatitis A/B): Empfohlen. Die infektiöse Gelbsucht ist in Südamerika weit verbreitet und



km entfernte Estancia bringt. Die traumhaft schöne Estancia Don Joaquín gilt als eine der besten Estancias in Argentinien und unser Aufenthalt hier ist definitiv eines der Highlights dieser Reise. Nachdem wir im stilvoll renovierten Herrenhaus unsere Zimmer bezogen haben, tauchen wir ein ins Alltagsleben der rustikalen Rinderfarm. In Gaucho-Manier erkunden wir die üppig grüne Pampaslandschaft des riesigen Anwesens auf einem Reitausflug. Wer Lust hat, darf am Nachmittag selbst das Lasso schwingen und den Angestellten beim Rindertreiben zur Hand gehen. Den erlebnisreichen Tag lassen wir am Abend bei einem zünftigen Asado ausklingen.

### Tag 7: Estancia Don Joaquín

Früh am Morgen unternehmen wir heute eine Bootsexkursion durch das angrenzende Feuchtbiotop. Die Provinz Corrientes ist durchsetzt von weitläufigen Sumpflandschaften, die zusammen die Esteros del Iberá - Schutzzone bilden. Das riesige zusammenhängende Areal ist nach dem brasilianischen Pantanal das zweitgrößte Feuchtgebiet der Erde. Mit etwas Glück erspähen wir hier vom Boot aus Alligatoren, Wasserschweine, Nandus, und eine unglaubliche Vielfalt an einheimischen Vogelarten. Am Nachmittag bleibt noch genug Zeit auf der Estancia die wunderschöne Landschaft zu genießen und einfach mal die Seele baumeln zu lassen.

### Tag 8: Esquina - Posadas

Heute haben wir einen langen Fahrtag vor uns. Auf unserer Fahrt nach Posadas passieren wir vor allem die für den Norden Argentiniens typischen Mate-Felder. Auf mehreren Stopps führt uns unser Guide in die örtliche Mate-Kultur ein und gibt Informationen zum Anbau des argentinischen Nationalgetränks. Abends erreichen wir unser Hotel in Posadas.

### Tag 9: Posadas - Puerto Iguazu

Auf unserem Weg nach Puerto Iguazu besichtigen wir die idyllisch gelegene Jesuiten-Reduktion von San Ignacio Mini, die seit 1984 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Sattgrüne Wälder und tiefrote Erde bestimmen die landschaftlichen Kontraste der weitläufigen Anlage. Zunehmend tropischer wird die Vegetation auf der Fahrt am Nachmittag zu den Iguazu Wasserfällen. Am Abend beziehen wir unser schönes Hotel in Puerto Iguazu.

### Tag 10: Iguazu Wasserfälle Argentinien

Nach dem Frühstück besichtigen wir die Wasserfälle aus der argentinischen Perspektive. Auf kilometerlangen Spazierwegen und Stegen, die sich durch wunderschönen Tropenwald schlängeln, erleben Sie eine einzigartige Atmosphäre mit atemberaubenden Aussichten auf unzählige Wasserfälle. Hinter jeder Ecke verbirgt sich ein weiterer paradiesischer Ausblick, der einen verleitet, hunderte von Fotos zu machen. Besonders nah kommt man den Wasserfällen in Gummibooten. Wer möchte, kann sich einer internationalen Gruppe anschließen und dieses besondere Erlebnis genießen (ca. 60,- USD nur vor Ort buchbar). Am frühen Abend kehren wir in unser Hotel zurück.

### Tag 11: Iguazu Wasserfälle Brasilien – Lima

Heute unternehmen wir einen Abstecher auf die brasilianische Seite der Wasserfälle. Hier präsentiert sich uns das Naturschauspiel Iguazu aus der Panoramaschau – imposante Ausblicke auf hunderte kleinere und größere Katarakte tun sich vor uns auf und bieten einmalige Fotomotive. Schon aus der Ferne hören wir das Tosen der „Garganta del Diablo“ (Teufelsrachen). Mit Ohren betäubendem Lärm donnern hier gigantische Wassermassen trichterartig fast hundert Meter in die Tiefe. Am späten

wird durch unsaubere Nahrung und Wasser, also oral, aber auch auf fäkal-oralem Wege übertragen. In Sachen Impfschutz werden zwei Arten und Methoden unterschieden: Die Einfachinjektion mit einer kurzfristigen Wirkung von bis zu 2 - 3 Monaten (der beste Schutz besteht bis 4 - 6 Wochen nach der Impfung) und die wirksamere, aber auch teurere Mehrfachinjektion mit einer langfristigen Wirkung bis zu 10 Jahren.

#### Höhenkrankheit (Soroche)

Die besuchten Regionen liegen teilweise in sehr großen Höhen. Ein Höhenanstieg auf über 3.000 m stellt für unsere ungewohnten Körper eine Belastung dar. Leichte Kopfschmerzen, Schläpheit und Müdigkeit sind Zeichen mangelnder Akklimatisation. Diese Symptome vergehen nach einigen Stunden oder Tagen. Der überall in Peru und Bolivien erhältliche Kreislauf anregende Mate de Coca (Tee aus Kokablättern) kann die Beschwerden lindern. Schwere Kopfschmerzen, Atemnot, Herzklopfen, Übelkeit, Appetitlosigkeit und Schlaflosigkeit sind Warnzeichen drohender Höhenkrankheit. In diesem Fall sollte man möglichst schnell wieder in tiefere Regionen und den Körper nicht zusätzlich belasten. Bettruhe ist unbedingt ratsam, Die Einnahme von Coramina-Glucosa (erhältlich in örtlichen Apotheken) sowie evtl. Stutgeron und bei Blutunterdruck zusätzlich Norphen ist dann zusätzlich empfehlenswert.

Sobald Sie in Höhenlagen von über 3.500m gelangen, sollten Sie zur Vorbeuge stets viel trinken! Diese Maßnahme ist am besten zur Abwendung von Beschwerden geeignet. Trinken Sie viel Wasser oder Tee (Mate de Coca oder Tee mit Salz und Zucker). Sie sollten keine Schlafmittel einnehmen! Aspirin kann problemlos eingenommen werden.

Da unsere Reise zur ausreichenden Akklimatisation ausgelegt ist, sollten Probleme i.d.R. nicht auftreten; dies deckt sich auch mit unseren Erfahrungen, wonach es bei unseren Reisen bislang zu keinen ernsthaften Problemen wegen der Höhe gekommen ist.

#### Fitnessanforderungen

Durchschnittliche Fitness und gute Gesundheit ist alles, was Sie mitbringen müssen! Generell kann man sagen, wenn Sie sich unsere Reisebeschreibung durchgelesen haben und diese Ihren Vorstellungen entspricht und Reiselust bei Ihnen weckt, dann sind Sie im Normalfall auch fit genug für eine solche Reise. Wichtig ist, dass Ihnen Klimaschwankungen nicht viel ausmachen. Im Zweifelsfall konsultieren Sie bitte frühzeitig Ihren Hausarzt.

#### Hotels

Unter der Berücksichtigung qualitativ hochwertige aber dennoch kostengünstige Reisen zu veranstalten, achtet Papaya Tours sehr darauf, einen attraktiven Mix aus Abenteuer, Komfort sowie hautnahe Ländererlebnis zusammenzustellen und die teils unvermeidbaren Reises Strapazen mit ein wenig Erholung zu kombinieren. Entsprechend dieser Prämisse werden eine ausgewogene Kombination aus kleinen, landesnahen und atmosphärischen Hostals/Hotels, gemütlichen Haciendas bis hin zu Mittelklassehotels (Landesstandard), hin und wieder aber auch mal entsprechend einfache Unterkünfte besucht. Standard für alle unsere Unterkünfte (es sei denn in den Leistungen oder Tourablauf extra erwähnt) sind Doppelzimmer mit privater Dusche und WC.



Nachmittag verlassen wir das tropische Paradies Iguazu und fliegen zur nächsten Station unserer Reise ins Herz der Anden. Am Abend erreichen wir die 8-Millionen-Metropole Lima. Ein Transfer bringt uns in unser Kolonialhotel im bürgerlichen Stadtteil Miraflores.

## Tag 12: Lima - Cuzco

Am Morgen fliegen wir weiter nach Cusco. Nach dem Check-In im Hotel brechen wir zu einer halbtägigen Stadtrundfahrt auf. Das koloniale Kleinod Cusco wurde auf den Grundfesten einer alten Inkahauptstadt errichtet. Reste alter Inkatempel und Versatzstücke fugenloser Inkamauern lugen hier und da aus der spanischen Kolonialarchitektur hervor. Lassen Sie sich von der Mystik dieser kulturellen Symbiose in ihren Bann ziehen. Neben der ehrwürdigen Kathedrale und der bekannten „Iglesia de la Compañía“ stehen die Ruinenanlagen von Coricancha und Sacsayhuaman auf unserem Programm. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Besuchen Sie das Künstlerviertel San Blas oder genießen Sie - bei einem würzigen Coca-Tee - das rege Treiben auf der Plaza de Armas.

## Tag 13: Cuzco – 2-tägiger Inka-Trail

Sehr zeitig bringt uns unser Tourbus heute ins Andenstädtchen Ollantaytambo, wo wir den Zug nach Machu Picchu betreten. Auf abenteuerlicher Strecke ächzt die Schmalspurbahn durch das malerische Urubambatal. Bei Km 104 steigen wir aus und beginnen unsere Tageswanderung (ca. 6-Stunden) auf dem legendären Inka-Trail. Durch eine wild-romantische Schluchtenlandschaft, vorbei an den Inkaruinen Chachabamba und Wiñaywayna wandern wir in moderatem Tempo zum Sonnentour, das wir pünktlich zum Sonnenuntergang erreichen. In der Abenddämmerung tut sich im Tal vor uns der wunderschön gelegene Ruinenkomplex von Machu Picchu auf. Nach kurzem Abstieg erreichen wir unser Hotel in Aguas Calientes.

### Hinweis:

Teilnehmer, die nicht an der Tageswanderung auf dem Inka-Trail teilnehmen möchten, haben die Möglichkeit sich einem optionalen Halbtagesausflug ins Heilige Tal anzuschließen (ca. 40,- USD zahlbar vor Ort). Das landschaftlich beeindruckende Valle Sagrado war für die Inka eine bedeutende landwirtschaftliche Region. Die typischen Terrassenfelder ziehen sich durch das ganze Tal und werden noch heute von den Bauern ackerbaulich genutzt. Auf dem Programm stehen neben dem Besuch der schönen Ruinen von Ollantaytambo die Salztterrassen von Maras Moray. Aus salzhaltigem Quellwasser wird hier in einer terrassenförmigen Anlage durch Verdunsten Salz gewonnen. Es sind ca. 3.000 in den Berghang gebaute kleine Salzpflanzen, die vor ca. 500 Jahren errichtet wurden und bis heute zur Salzgewinnung dienen. Nachmittags fahren Sie mit dem Zug nach Aguas Calientes und treffen im Hotel wieder auf die restliche Gruppe.

## Tag 14: Machu Picchu - Cuzco

Noch vor dem Sonnenaufgang bringt uns ein Bus hinauf zu den Ruinen. Früh morgens sind die Ruinen meist noch in dichte Nebelschwaden gehüllt, der nur hin und wieder einen kurzen Blick auf die „verlorene Stadt“ freigibt. Mit fortgeschrittenem Sonnenaufgang öffnet sich der Nebel immer mehr und enthüllt in einer spektakulären Art und Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu. Um diese Uhrzeit hat man die Ruinen noch fast für sich allein. Unser Guide wird Sie mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse um die Inkaruine einweihen. Danach bleibt Ihnen genügend Zeit, die alte Inkastadt auf eigene Faust zu erforschen. Am späten Nachmittag machen wir uns auf nach Aguas Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Cuzco nehmen.

Informationen zu den besuchten Hotels finden Sie im Tourablauf der jeweiligen Reise auf unserer Website.

Wir erleben immer wieder, dass Kunden mit der Vorstellung nach Südamerika reisen, hier europäische Verhältnisse - vor allem bzgl. der Qualität der Hotels - vorzufinden. Bitte beachten Sie, dass die Hotelklassen in Chile, Argentinien, Peru und Ecuador generell nicht mit den Standards deutscher Hotels zu vergleichen sind.

### Organisation

Wir konzipieren und organisieren unsere Gruppenreisen zusammen mit unserer Papaya Agentur vor Ort komplett eigenständig und gestalten sie nach unseren persönlichen Vorstellungen und Erfahrungen. Dabei legen wir viel Wert auf außergewöhnliche und ausgeklügelte Tourabläufe mit hohem Erlebniswert, vor allem auch abseits der ausgetretenen Touristenpfade.

Durch unsere eigenen Büros in Buenos Aires, Arequipa, Cuzco und Quito nehmen wir direkten Einfluss aufs Qualitätsmanagement und den Service vor Ort. Für Sie heißt das, dass Sie auch vor Ort Papaya Tours als Ansprechpartner haben. Durch kurze Kommunikationswege mit unserem deutschen Hauptbüro können evtl. Unregelmäßigkeiten und Problemfälle schnell geklärt und behoben werden.

Wir möchten Sie aber auch darauf aufmerksam machen, dass wir Reisen mit Abenteuercharakter veranstalten und in Ländern und Gegenden, in denen sich trotz eigenem Team und bester Vorbereitung nicht immer alles 100% vorausplanen lässt. Z.B. ist die Infrastruktur nicht vergleichbar mit der unseren, starke Regenfälle können manchmal dazu führen, dass Straßen gesperrt werden müssen oder schwer zu befahren sind, Züge fahren plötzlich und für unbestimmte Zeit nicht mehr oder Streiks ziehen manchmal einen Strich durch die Zeitplanung etc.. Aber auch die Einstellung der Menschen gegenüber Zeit, Genauigkeit und teilweise auch Service entspricht nicht der deutschen Mentalität. Alles in allem gehört dies aber wiederum zu dem unbestechlichen Charme der Südamerikaner und deren gelassener und erfrischend unkomplizierter Lebenseinstellung. Daher bitten wir Sie, auf einer Lateinamerikareise immer etwas Toleranz und Gelassenheit mitzubringen, denn das ein oder andere Mal werden auch Sie am Schmunzeln nicht vorbei kommen können.

### Preise

Qualität hat ihren Preis, muss aber nicht teuer sein! Das ist unsere Devise und mit ein wenig Stolz können wir Ihnen sagen, dass Sie bei uns stets ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis erhalten. Mit schlanker Struktur, klarer Linie, einer kundenorientierten Kalkulation und natürlich durch unseren direkten Weg über unser Papaya Büro in Argentinien, können wir Ihnen verlässlich gute Preise garantieren.

Teil unserer Philosophie ist, dass wir unsere Reisen von Anfang an zu unserem bestmöglichen Preis anbieten, und somit auch keine Frühbucherrabatte o.ä. in unseren Preis mit einkalkulieren.

Bitte vergleichen Sie unsere Leistungen und Fragen bei Zweifeln ruhig bei uns nach!



## Tag 15: Cuzco- Freier Tag

Nach einem beeindruckenden Erlebnis, steht Ihnen der heutige Tag völlig frei zur Verfügung. Genießen Sie nochmals die wunderschöne Stadt Cuzco, bummeln Sie durch die hübschen Gässchen oder beobachten Sie das Leben an der „Plaza de Armas“ von einem der vielen Cafés und Restaurants. Hier bietet sich übrigens auch eine ideale Möglichkeit, Souvenirs einzukaufen. Unser Tipp: Sie können hier zum kleinen Preis sehr schöne Ölgemälde kaufen! Unser Guide berät Sie natürlich auch gerne bezüglich anderer optionaler Aktivitäten, wie z.B. Museumsbesuche oder einem Ausflug ins Heilige Tal (ca. 40,- USD).

## Tag 16: Cuzco - Puno

In unserem Tourbus durchqueren wir heute die schöne Altiplanolandschaft Richtung Titicacasee. Unterwegs sehen wir immer wieder in bunte Trachten gekleidete Bauern mit Ihren Alpaka- und Lamaherden. Linkerhand bestimmen die majestätischen Berge der Cordillera Ausangate die Szenerie. Bei einem Stopp im kleinen Andahuaylillas haben wir Gelegenheit die sehenswerte Dorfkirche zu besuchen. Deren wunderschöne Fresken haben ihr den Beinamen „Sixtinische Kapelle der Anden“ eingebracht. Über den La-Raya-Pass (4350 m) erreichen wir schließlich Puno.

## Tag 17: Puno - Los Uros - Taquile

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Titicacasee. Unterwegs statten wir dem Volk der Uros einen Besuch ab, die auf rund 40 schwimmenden Schilfinnischen mitten im Titicacasee leben. Die kleine Volksgruppe fasziniert durch ihre Fähigkeit, ihre Lebensweise ganz dem Schilfgras anzupassen. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, auf einem der postkartenbekanntesten „Totoraboote“ zu fahren. Anschließend besuchen wir die ursprüngliche Insel Taquile und tauchen für einen Nachmittag in das Alltagsleben einer typischen Indianergemeinde ein. Bei der Familie von Elias Huayano genießen wir ein traditionelles peruanisches Mittagessen. Bei unserem anschließenden Rundgang durch den schmucken Ort fällt die ganz und gar nicht traditionelle Rollenverteilung der Dorfbewohner auf: Männer, die den Pflug gegen Stricknadeln eingetauscht haben, gibt es wohl nur auf Taquile. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Boot zurück nach Puno.

## Tag 18: Puno – Lima - Quito

Von Juliaca fliegen wir am Morgen nach Lima. Ein Anschlussflug bringt uns weiter nach Quito. Willkommen in Ecuador! Nach der Ankunft in der Hauptstadt Ecuadors haben wir zunächst Zeit uns in unserem schönen Kolonialhotel auszuruhen. Am Abend lernen wir bei einer Stadtrundfahrt Quito bei Nacht kennen und gewinnen einen ersten Eindruck von der quirligen Anden-Metropole. Unser Abendessen genießen wir in einem schicken Restaurant hoch über den Dächern Quitos.

## Tag 19: Quito - Stadtbesichtigung

Nach dem Frühstück besichtigen wir die wunderbar restaurierte Altstadt Quitos. Nicht von ungefähr gilt Quito als schönste Hauptstadt Südamerikas. Hier befindet sich die größte Ansammlung kolonialer Bauwerke in Amerika, was die UNESCO bereits 1978 veranlasste, das gesamte Altstadtareal zum Weltkulturerbe zu ernennen. Unser Rundgang führt von der Plaza Grande, vorbei an der Kathedrale und dem Präsidentenpalast, zu den pompösen Barockkirchen El Sagrario und La Compañía de Jesus. Letztere ist innen komplett mit Blattgold verziert und wartet schon deshalb mit diversen Superlativen auf. Ein Muss auf jedem Altstadtbesuch ist die Plaza San Francisco samt gleichnamigem Kloster, ein wahres Juwel südamerikanischer

## Reisekonzept

Unsere Reisen sind in erster Linie auf maximales Ländererlebnis ausgelegt und für Menschen konzipiert, die gerne aktiv unterwegs sind und für die authentische Erlebnisse im Vordergrund stehen und nicht der pure Luxus. Papaya-Reisen sind keine Erholungsreisen, aber garantierter Spaß gepaart mit Erlebnissen und Erfahrungen verschiedenster Natur, die mit Sicherheit nicht so schnell vergessen werden. Viele werden wahrscheinlich einige der zahlreich angebotenen Aktivitäten (z.B. Kanufahren, Reiten, Eistrekking, etc.) zum ersten mal in Ihrem Leben ausprobieren, mit einer ihnen fremden Natur- und Tierwelt in Berührung kommen und fremde Kulturen und Ihre Eigenheiten kennenlernen.

## Reiseleiter

Unsere Papaya Tours Reiseleiter bzw. Guides sind in erster Linie dafür da, einen sicheren und reibungslosen Reiseablauf zu garantieren, sich um Ihr Wohl und Ihre gute Laune zu kümmern und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Selbstverständlich werden Sie auch über das Reiseland informiert. Dafür stellen wir meistens einheimische Reiseleiter (Guides) ein, die über gute bis sehr gute Deutsch-Kenntnisse verfügen, ihr Land lieben und es Ihnen zeigen und näher bringen wollen. Unsere Reisen sind keine Studienreisen, daher beschäftigen wir auch keine spezialisierten Studienreiseleiter. Wir und unsere Reiseleiter möchten Ihnen ein Reiseerlebnis in einer entspannten und ungezwungenen Atmosphäre bieten.

Ihr Papaya Reiseleiter wird Sie am Flughafen in Buenos Aires im Empfang nehmen. Sie werden ihn an einem Schild mit der Aufschrift „Papaya Tours“ erkennen.

Während unserer Rundreise werden wir immer mal wieder in bestimmten Gegenden oder Nationalparks zusätzlich lokale Guides in Anspruch nehmen, was sich meistens auf Trekkingguides oder vom Nationalpark vorgeschriebene Begleiter beschränkt. Diese Guides sprechen in der Regel kein deutsch, allerdings sprechen sie meistens recht gutes Englisch. Bei den vorgeschriebenen Begleitern kann es sein, dass diese nur Spanisch sprechen. In solchen Fällen fungiert dann der Papaya Tours Reiseleiter als Übersetzer.

## Sicherheit/Diebstahl

Argentinien und Chile gehören im Allgemeinen zu den eher sicheren Reiseländern. Eine Bedrohung durch Terrorismus besteht in Südamerika nicht! Kleinkriminalität gibt es fast ausschließlich in den größeren Städten. In den meisten vor allem ländlichen und teilweise wilden Gegenden, die wir mit Ihnen bereisen sind i.d.R. sowieso nur wenige Menschen anzutreffen. Wie in allen Großstädten sollte man sich natürlich auch in Buenos Aires und Santiago de Chile etwas vorsichtiger bewegen und vor allem nicht viele Wertgegenstände mit sich führen. Gewaltkriminalität ist in diesen Städten kein Problem.

Die Kriminalitätsrate in Peru und Ecuador ist in den letzten Jahren aufgrund der wirtschaftlichen Instabilität gestiegen, sodass Sie erhöhte Aufmerksamkeit walten lassen sollten. In den Augen der Einheimischen sind alle Touristen reich. Sie kommen aus fernen Ländern mit dem Flugzeug oder gar mit dem eigenen Auto und verdienen an einem Tag meist mehr als ein Einheimischer in einem Monat. Insofern ist es nicht verwunderlich, wenn Diebstähle



Kolonialkunst. Mit einem Abstecher auf Quitos Aussichtsberg Panecillo („das Brötchen“) runden wir unsere City Tour ab. Von der Aussichtskanzel der Statue der Virgen de Quito liegt uns die 2-Millionenmetropole in voller Pracht zu Füßen. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

## Tag 20: Quito – Santa Cruz - Isabela

Am Morgen verabschieden wir uns von Quito und fliegen auf die Galapagos-Inseln. Am Flughafen der kleinen Insel Baltra werden wir bereits erwartet und von unserem Reiseleiter willkommen geheißen. Per Fähre überqueren wir den Itabaca-Kanal und gelangen nach kurzer Busfahrt ins Hochland der Insel Santa Cruz. Hier unternehmen wir einen ersten Spaziergang durch die üppig-grüne Vegetation des Rancho-Primicias- Reservats, wo wir die weltbekanntesten und uralten Galapagos-Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung beobachten können. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter in die lebendige Inselhauptstadt Puerto Ayora. Hier gehen wir an Board unseres Schnellboots und erreichen nach ca. 2,5-stündiger Fahrt Puerto Villamil, den Hauptort der größten und wohl interessantesten Insel Isabela. Nach dem Check-In im Hotel steht der Rest des Tages zur freien Verfügung.

## Tag 21: Isabela (Vulkan Sierra Negra – El Mango)

Mit einem Kleinbus fahren wir in das grüne Hochland der Insel Isabela und genießen dabei die wunderschöne Landschaft, bis wir nach etwa 45 Minuten die Ausläufer des Vulkans Sierra Negra erreichen. Von dort aus wandern wir durch unberührte Natur bergauf bis wir nach etwa einer Stunde auf den Kraterrand des Vulkans treffen. Oben angekommen haben Sie einen umwerfenden Blick in den weiten Kraterboden. Der Vulkan ist mit einer Höhe von 1.200 Metern und einem Kraterdurchmesser von etwa 9 km der zweitgrößte Vulkankegel der Welt. Deutlich ist der noch junge Lavastrom des Ausbruchs vom August 2005 zu erkennen. Unsere anschließende Wanderung führt entlang des gewaltigen Kraterrands zum kleinen, noch rauchenden Seitenkrater Vulkan Chico (Kleiner Vulkan), von wo aus wir die fantastische Aussicht auf die Nachbarinsel Fernandina genießen können. Nach einer kurzen Pause wandern wir wieder auf dem gleichen Weg zurück. Auf dem Rückweg unternehmen wir einen Abstecher zum Aussichtspunkt „El Mango“ und erreichen schließlich am Nachmittag wieder Puerto Villamil. Den Rest des Tages können Sie am schönen Strand ausklingen lassen und den Abend nach eigenen Vorstellungen gestalten.

## Tag 22: Isabela (Las Tintoreras) - Santa Cruz

Heute unternehmen wir eine Bootsfahrt auf die vorgelagerte Insel Las Tintoreras. In der malerisch gelegenen, von Lavafelsen geschützten Salzwasserlagune des Eilands können wir Weißspitzenhaie, Galapagos-Pinguine, große Kolonien von Meerechsen und mit etwas Glück auch Meeresschildkröten und Rochen beobachten. Hier bleibt uns genügend Zeit zum Schnorcheln und die außergewöhnliche Tierwelt aus der Unterwasser- und Überwasserperspektive zu genießen. Nach dem Mittagessen auf Isabela setzen wir nach Santa Cruz über und besuchen am Nachmittag die berühmte Charles-Darwin-Station, wo wir viel über die wissenschaftliche Arbeit des Schildkröten-Aufzuchtprogramms erfahren. Hier begrüßen wir auch die wohl bekannteste Riesen-Schildkröte der Welt, „Lonely George“, die letzte ihrer Art. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. In Santa Cruz gibt es viele kleine Restaurants und Ausgehmöglichkeiten, also ideal um den Abend nach eigenen Wünschen zu gestalten.

## Tag 23: Santa Cruz - Bootsexkursion Plazas - Punta Carrión

immer wieder vorkommen.

Gefahr droht insbesondere in größeren Städten und touristischen Orten, bei Menschensammlungen wie auf Märkten, Fiestas oder Bahnhöfen oder während der Bus- oder Zugfahrt. (Nickerchen!) Die besten Gelegenheiten für Diebe ergeben sich vor allem dann, wenn sich die Aufmerksamkeit aufs Fotografieren richtet.

### Transportmittel Airlines

Für unsere Rundreisen buchen wir in der Regel LAN- oder Iberia- Langstreckenflüge.

Diese Wahl haben wir getroffen, da wir aus Erfahrung sagen können, dass das Preis-Leistungsverhältnis bei LAN Airlines und Iberia stimmt und vor allem Sicherheit und Zuverlässigkeit groß geschrieben werden. LAN Airlines ist zum wiederholten Male als beste Airline Südamerikas ausgezeichnet worden und wir finden die Fluggesellschaft hat diesen Titel verdient.

Den guten Service und hohen Sicherheitsstandard von LAN Airlines haben Sie übrigens auch auf allen Inlands- und Innersüdamerikafügen Ihrer Reise.

### Busse

Für den Transport innerhalb der Reiseländer werden wir unsere eigenen Kleinbusse einsetzen, die jeweils genügend Platz für alle Teilnehmer und das Gepäck bieten.





Ein weiteres Naturhighlight erwartet uns auf unserer heutigen Bootsexkursion zu den Plazas-Inseln, die mit zu den beliebtesten Touristenzielen von Galapagos gehören. Nur hier leben die von Fotos bekannten gelb-rotbraunen Landleguane. Bedeckt mit Sesuvium-Mattengeflechten (Roter Korallenstrauch) und den hoch gewachsenen Opuntia-Kakteen ist die Insel auch ein idealer Brutplatz für Gabelschwanzmöwen, Fregattvögel, Tropicvögel, Maskentölpel und Sturmtaucher. Sie gehen mitten unter Scharen von Galapagos-Seelöwen an Land und erkunden die Insel während eines Rundgangs. Bevor Sie am Nachmittag zurück nach Puerto Ayora fahren legt Ihr Schiff einen Stopp in der wunderschönen türkisblauen Bucht von „Punta Carrión“ ein. Hier haben Sie noch einmal die Möglichkeit, sich in die Fluten zu stürzen und beim Schnorcheln umhertollende Seerobben zu beobachten. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung in Puerto Ayora.

### Tag 24: Santa Cruz - Bootsexkursion North Seymour

Heute besuchen wir die kleine und sehr interessante Insel North Seymour. Das zehn Meter aus dem Meer aufragende Lava-Plateau beherbergt große Nistkolonien von Prachtfregattvögeln und Blaufußtölpeln. Auf unserem Rundweg durch die Kolonie muss man teilweise aufpassen um nicht über ein Nest zu stolpern (die Vögel halten sich nicht an die Parkbestimmungen und nisten wo sie wollen) oder in einen Balztanz mit einem Tölpel zu geraten. Die Vegetation bilden Opuntien und Palo Santo - Bäume, die während der Trockenzeit blassgrau sind und keine Blätter tragen. Nach einem weiteren unvergesslichen Tag lassen wir unsere Reise bei einem exquisiten Abendessen in einem schön gelegenen Restaurant in Puerto Ayora, das nur mit dem Wassertaxi erreichbar ist, ausklingen.

### Tag 25: Santa Cruz – Guayaquil – Rückflug

Heute heißt es Abschied nehmen. Von Puerto Ayora geht es über das Hochland zum Flughafen nach Baltra. Von Baltra aus fliegen wir dann zurück nach Guayaquil, wo wir am Abend unsere Heimreise Richtung Deutschland antreten.

### Tag 26: Ankunft in Deutschland

Willkommen zu Hause! Wir hoffen Sie hatten eine außergewöhnliche und erlebnisreiche Reise mit Papaya Tours.

## Hotels der Reise nach Region

### Hotel El Santuario - Aguas Calientes

Ruhiges, modernes und gut ausgestattetes Hostal im Dorf Aguas Calientes in der Nähe des Flusses. Das Hostal verfügt über eine Bar, ein Restaurant mit lokaler Küche, einen Wäscheservice und Gepäckaufbewahrung. Übernachtet wird in insgesamt 30 Zimmern mit Fernseher, Telefon und heißem Wasser 24h am Tag, viele der Zimmer sind mit Balkon und schönem Blick auf den Fluss. Das Frühstück ist sehr einfach.

Hinweis Die Übernachtung in Aguas Calientes erfolgt normalerweise im Hotel El Santuario. In machen Fällen ist jedoch auch eine Übernachtung im Hotel Presidente möglich.





## Hotel Reino del Plata - Buenos Aires

Das 4\* Hotel Reino del Plata wurde erst im Jahr 2006 eröffnet und befindet sich im Zentrum von Buenos Aires, nur wenige Meter von der bekannten Einkaufsstraße Florida entfernt. Es verfügt über 41 Zimmer, die alle mit privatem Bad (inkl. Fön), Klimaanlage, Kabel-TV mit DVD, Internetanschluß, Minibar und Safety-Box ausgestattet sind. Auf der Terrasse des Hotels befindet sich ein kleiner Whirlpool. Eine Sauna lädt zum Entspannen ein.

## Estancia Don Joaquín - Corrientes

Die schöne Estancia Don Joaquín ist ein traditionelles Gut und liegt im Südwesten der Provinz Corrientes. Das kürzlich restaurierte Landhaus verfügt über 8 Schlafzimmer mit privatem Bad und Klimaanlage. Zu der weitläufigen Anlage gehört ein Schwimmbad, eine Grillanlage, ein Spielraum, und eine „Mate“-Laube mit Sattelkammer.

Die Estancia bietet Reitausflüge in die Umgebung und Bootsexkursionen in die angrenzenden Esteros del Iberá an.

## Inkarri Hostal - Cusco

Das gemütliche Hostal liegt im Herzen Cuscos, nur vier Blöcke vom "Plaza Mayor", dem Hauptplatz Cuscos, entfernt. Das erst kürzlich restaurierte Kolonialhaus aus dem 18. Jahrhundert und freundliche Personal werden Ihren Aufenthalt in Cusco besonders schön gestalten.

## Hotel Mamasara - Cusco

Nur wenige Meter vom historischen Zentrum von Cusco entfernt befindet sich das Hotel Mamasara in einer wunderbar zentralen und dennoch ruhigen Lage. Es besticht mit einer sehr schönen und farbenfrohen Inneneinrichtung, seinem freundlichen Personal und der entspannenden Atmosphäre die in dem Hotel herrscht. Es verfügt über 26 komfortable und stilvoll eingerichtete Zimmer, die alle mit Telefon, Fernseher und privatem Bad ausgestattet sind. In dem naturbelassenen Hotelgarten lässt es sich wunderbar entspannen und das hauseigene Restaurant lädt zu landestypischen und internationalen Speisen ein.

## Hotel Munay Wasi Inn - Cusco

Das Hotel Munay Wasi Inn liegt inmitten des historischen Zentrums Cuscos, von wo aus Sie problemlos die verschiedenen Attraktionen der Stadt besuchen können. Das Hotel selbst ist ein herrschaftlicher Wohnsitz im Kolonialstil, welches so renoviert wurde, dass die typischen Eigenschaften des damaligen Stils beibehalten wurden. Die Zimmer sind modern eingerichtet und bieten Ihnen alle Einrichtungen eines Drei Sterne Hotels. Neben einer gemütlich eingerichteten Bar gibt es ein im Kolonialstil gehaltenes Restaurant, wo Sie typisch nationale so wie auch internationale Gerichte genießen können.

Hinweis Die Übernachtung in Cusco erfolgt normalerweise im Munay Wasi Inn. In machen Fällen ist jedoch auch eine Übernachtung im Hostal Inkarrí oder im Hotel Tupac Yupanqui möglich.

## Hotel Jardín de Iguazú - Iguazu

Das 2010 eingeweihte 4-Sterne-Hotel liegt im Zentrum von Puerto Iguazu. Die modern und geschmackvoll eingerichteten Zimmer sind mit Kabel-TV und Klimaanlage ausgestattet. Das Hotel verfügt über einen modernen Außenpool mit Hydromassage. WLAN steht in den öffentlichen Bereichen des Hotels kostenfrei zur Verfügung. Die Bar im Jardín de Iguazu ist 24 Stunden am Tag geöffnet.

## Hotel Albemarle (Galapagos) - Insel Isabela





Das Hotel Albemarle folgt einem portugiesisch-mediterranen Stil und befindet sich unmittelbar am weißen Sandstrand von Puerto Villamil. Das Ortszentrum von ist nur einen Häuserblock vom Hotel entfernt. Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad, Dusche, Klimaanlage, Kabel-TV sowie Telefon. Einige Zimmer sind mit Balkon und schöner Sicht auf den mit Palmen durchsetzten Strand und das Meer. Außerdem befinden sich im Hotel ein Gourmet Restaurant & Bar sowie eine Sonnterrasse mit Liegen. Im Rezeptionsbereich haben Sie die Möglichkeit Computer und W-LAN Internet zu nutzen.

### Faraona Grand Hotel - Lima

Das Faraona Grand Hotel ist zentral gelegen. Das Hotel verfügt über einen ausgezeichneten Service, eine 24 Stunden besetzte Rezeption, große Konferenzräume, ein Spa und einen Swimming Pool. Die gemütlichen Zimmer sind mit Klimaanlage und TV ausgestattet

### Hotel Posadas - Misiones

Das 4-Sterne-Hotel Posadas liegt im Zentrum der Provinzhauptstadt Posadas. Die 69 komfortablen Zimmer verfügen über ein privates Bad, Kabelfernsehen, Minibar, Hotelsafe und Klimaanlage. Ein WLAN-Netz steht den Gästen im ganzen Haus kostenfrei zur Verfügung.

### La Hacienda Puno - Puno

Das Hotel liegt mitten im Stadtzentrum von Puno, der Hauptstadt der peruanischen Folklore, am Titicacasee, dem höchsten beschiffbaren See der Welt. In nur wenigen Minuten Fußweg erreichen Sie verschiedene Sehenswürdigkeiten, Museen, Märkte, Wechselstuben und Geschäfte.

Hinweis Die Übernachtung in Puno erfolgt normalerweise in der Hacienda Puno. In machen Fällen ist jedoch auch eine Übernachtung in der Casona Plaza Puno möglich.

### Hotel Fuente de Piedra I - Quito

Das schöne Hotel Fuente de Piedra I wurde im spanischen Stil erbaut und befindet sich in einer ruhigen Gegend des Zentrums von Quitos. Mariscal, die touristischste, traditionellste und kommerziellste Gegend der Stadt ist nur einen Fußweg vom Hotel entfernt. Die gemütlichen Zimmer verfügen alle über ein Privatbad und sind mit Telefon und Kabelfernseher ausgestattet. Das Restaurant serviert seine Speisen im Patio des Hotels.

### Hotel Mainao (Galapagos) - Santa Cruz

Das familiengeführte Hotel ist in einem arabisch-marrokanischen Stil errichtet und befindet sich abseits der lauten Hafengegend von Puerto Ayora, ist aber dennoch zentral gelegen. Alle 19 Zimmer verfügen über eine Klimaanlage und ein privates Bad und sind mit landestypischen Möbeln eingerichtet. Den Gästen des Hotels steht ein Computer mit Internet im grün bepflanzten Innenhof zur Verfügung. Dort oder im Lounge-Bereich, zu welchem außerdem ein Speisesaal gehört, können Sie köstliche Speisen genießen oder einfach nur Entspannen.

### Hotel GEN Suite & Spa - Santiago de Chile

Das schöne, nachhaltig geleitete Hotel GEN Suite & Spa liegt ca. 5 Minuten vom Bankenviertel Santiago's entfernt. Die gemütlichen Zimmer verfügen über Privatbad, Klimaanlage und Kabel TV.

### Hotel Eurotel El Bosque - Santiago de Chile

Das 2006 eröffnete 4-Sterne-Hotel Eurotel El Bosque liegt im





# Papaya Tours

leidenschaftlich reisen

Tel.: (0221) 355577-0  
Fax: (0221) 355577-20  
Email: [info@papayatours.de](mailto:info@papayatours.de)

zentrumsnahen Stadtteil Las Condes. Die insgesamt 40 geräumigen und komfortabel eingerichteten Zimmer mit privatem Bad verfügen über Kabelfernsehen, Safety Box, Minibar und Klimaanlage. Ein W-LAN Netz steht den Gästen im ganzen Haus zur Verfügung.



# 1